

**Kommune Inklusiv** ist wichtig für mich.

Kommune Inklusiv heißt:

Mehr Teilhabe in der Verbands-Gemeinde.

Ich arbeite seit 5 Jahren in der Verbands-Gemeinde.

Bei der Bewerbung hat mich mein Bauchgefühl gelenkt.

Ich war neugierig.

Ich wollte wissen:

Wie gestaltet man Zusammen-Leben?

Wie baut man Hindernisse ab?



Ich habe viele nette Leute kennengelernt.

Am Anfang war ich ganz aufgeregt.

Ich war überfordert.

Es gab mehr Hindernisse,

als ich dachte.

Veränderungen brauchen viel Zeit.

Dann haben wir Ideen gesammelt.

Wie schaffen wir mehr Teilhabe in der

Verbands-Gemeinde?

Wie schaffen wir Teilhabe auf Dauer

und für die Zukunft?



Ich habe gemerkt:

Ich bin **nicht** allein.

Viele Menschen denken das Gleiche über Teilhabe.

Das war eine wichtige Erfahrung.

In meinem Leben gibt es auch Hindernisse.

Ich glaube oft:

Ich bin minder-wertig.

Ich traue mir **nichts** zu.

Manchmal ist in der Öffentlichkeit Sprechen schwierig für mich.

Manchmal kann ich sehr gut in der Öffentlichkeit sprechen.



Ich habe mit anderen Menschen gesprochen:

- über Teilhabe
- über meine Wünsche
- über Hindernisse in meinem Leben
- was ich tun kann

Teilhabe betrifft uns alle.

Diese Erfahrung befreit mich und freut mich.

Jetzt macht mir Spaß:

- in der Öffentlichkeit lernen
- für Teilhabe werben
- mit anderen für Teilhabe arbeiten

